

Die XXV. Versammlung deutscher Forstmänner zu Stuttgart.

Allen Fachgenossen bringen wir die vorläufige Nachricht, daß die diesjährige deutsche Forstversammlung zu Stuttgart in den Tagen des 31. August, 1. und 2. September stattfinden wird. Von den beiden Exkursionen wird die halbtägige in nächst Stuttgart gelegene Staatswäldungen des Reviers Hohenheim, die Tagestour in das Schwarzwaldrevier Freudenstadt führen, und können von letzterem aus Nachexkursionen in den Schwarzwald zur Ausführung gelangen.

Das spezielle Programm wird baldigst veröffentlicht werden.

Personalmeldungen aus Elsaß-Lothringen.

III. und IV. Quartal 1896.

Gestorben: Landforstmeister Carl-Strasbourg und Forstmeister Braun-Bischweiler.
Ernannt: zu Forstassessoren die seitherigen Forstreferendare Mayer, Kauschkollb, Rüttelek.

Versezt: Forstmeister Beck von Mutzig nach Hagenau (Oberf. Hagenau-West), Oberförster Stobbe von Lülshausen nach Mutzig, Oberförster Henning von Dagsburg nach Lülshausen, Revierverwalter Forstassessor Appuhn von Hagenau nach Dagsburg.

Personalveränderungen im kgl. bayr. Staatsforstverwaltungsdienste.

(IV. Quartal 1896.)

In den Ruhestand versezt: die Forstmeister Christoph Besserer in Zinnenstadt (auf 1 Jahr), Wilhelm Stapf in Grünau.

Befördert: zum Forstrat: der Regierungsforstassessor Franz Federl in München; zum Regierungsforstassessor der Forstmeister Robert Arnold in Oberammergau; zum Forstmeister: die Forstamtsassessoren Georg Heimbach von Waldmünchen in Rothenbuch, Julius Lynker von Rumbach in Randel, Alois Gröbl von München in Oberammergau, Johann Richter von Kleinrinderfeld in Binsfeld, Joseph Spachtholz von Ebenbergen in Reit im Winkel; zum Forstamtsassessor: die Forstamtsassistenten Franz Fischner von München in Waldmünchen (F.-A. Waldmünchen) Friedrich Lehnhoff von München in Freimund (F.-A. Wernberg), Joseph Reinhardt von Neustadt a. S. in Kleinrinderfeld (F.-A. Würzburg), Joseph Schmidt von Würzburg in Zell (F.-A. Wolfratshausen), Johann Wappes von Mchaffenburg-S. in Rumbach (F.-A. Schönau); zum Forstamtsassistenten: die geprüften Forstpraktikanten Christian Geipel in Hohenacker, Wilhelm Heyder in Bergzabern, Leopold Hofmann in Anzing, Georg Niederreuther in Neustadt a. S., Heinrich Müßlein in Bodenwöhr, Joseph Roth in Neustadt a. Misch, Felix Schneider in Stammham, Heinrich Zenglein in Bundorf.

In gleicher Diensteseigenschaft versezt: die Forstmeister Karl Dohel von Rothenbuch nach Mchaffenburg-N, Max Weinberger von Reit im Winkel nach Zinnenstadt; die Forstamtsassessoren Hermann Döbbling von Zell nach München (F.-A. München-N), Friedrich Kleemann von Freimund nach Ebenbergen (F.-A. Biburg); die Forstamtsassistenten Georg Bär von Anzing nach Kehlheim-S., Max Seeholzer von Kehlheim-S. nach Mchaffenburg-S., Philipp Zameher von Neustadt a. Misch nach Tegernsee.